

Syrbe erhält Anerkennung der Sparkasse

Dr. Barbara Syrbe (63/Diebstadt) ist mit der Dr. Christle-Medaille des Ostdeutschen Sparkassenverbandes ausgezeichnet worden. Damit wurde der Präsident Michael Ermann zum Verdienste der Landrätin Pommern-Greifswald um das Sparkassenwesen in der Ost-Region gewürdigt. Die Ehrung erfolgte gemäß einem Vorschlag der Sparkassen Uecker-Randow und Vorpommern. Sie wurde jetzt in Pasewalk überreicht.

Syrbe zeigte sich freudig überrascht. Sie sieht vor allem ihr langjähriges Engagement im Sparkassenverband als ihre Bemühungen bei der Fusion der Sparkassenfusion in der Hansestadt Stralsund anerkennen. Auch überregional hat die Sparkasse im Oktober 2018 aus ihrem Verbandsjob ausscheidende Linke die Belange des Sparkassenverbandes in verschiedenen Bereichen intensiv eingesetzt.

Dr. Eberle, Namensgeber der Medaille, war sächsischer Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes und hat große Verdienste bei der Entwicklung des Sparkassenwesens erworben. *Steffen Adler*

Ausstellung zeigt Kirche nach 1945

Greifswald. Im Dom ist ab morgen eine Wanderausstellung der Nordkirche zu sehen, die erstmals außerhalb von Hamburg und Schleswig-Holstein gezeigt wird. „Neue Anfänge nach 1945“, so ihr Titel, thematisiert den schweren Neuanfang nach dem Krieg in West- und Ostdeutschland und damit einhergehend den Umgang mit der NS-Vergangenheit sowie der kommunistischen Diktatur in der DDR.

Zum Begleitprogramm der Ausstellung zählen die Vorführung des Films „Das schweigende Klassenzimmer“ über eine mutige Protestaktion von ostdeutschen Schülern nach der Niederschlagung des Volksaufstands in Ungarn 1956 (28. September) sowie ein Gemeindeabend um den Neubeginn in der Pommerschen Landeskirche (9. Oktober), an dem geklärt werden soll, welche Probleme und Fragen sich nach Kriegsende stellten, wer sie aufnahm und welche Entscheidungen fielen.

Offiziell eröffnet wird die Ausstellung am 25. September (Dienstag). Dr. Stephan Linck von der Evangelischen Akademie der Nordkirche wird dann in die Ausstellung einführen (17 Uhr, Dom).

Die evangelische Kirche spielte eine zentrale Rolle bei der Integration von Flüchtlingen. Zugleich gewährte sie vielen belasteten Nationalsozialisten Vergebung.



Leo, Lenny und Jolina toben am liebsten draußen

Kita „Ma